

# MITTEILUNGSBLATT

**Brass Band Kirchenmusik Flühli**

Ausgabe Herbst 2023



[www.bbkmf.ch](http://www.bbkmf.ch)

# INHALT

07

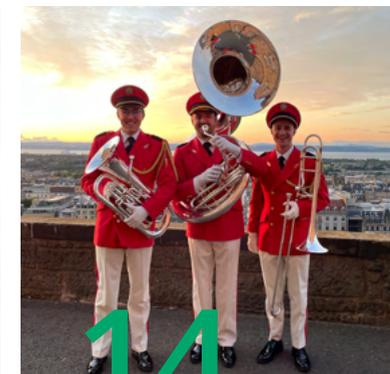


Rückblick auf den Dutch Open in Groningen



22

Brass & Dine im Kurhaus Flühli



14

Musikanten auf Reisen...

**Präsident** Tobias Zemp  
Wolfgang 14  
6170 Schüpfheim  
079 713 06 17

**Vizepräsidentin** Ursula Banz  
Sageliboden 3  
6173 Flühli  
079 782 06 54

**Kassier** Adrian Distel  
Dorf 33  
6162 Entlebuch  
079 372 43 31

**Aktuarin** Fiona Schnider  
Gütsch 2  
6110 Wolhusen  
079 921 13 59

**Materialverwalter** Lukas Emmenegger  
Schächli 8  
6170 Schüpfheim  
079 846 41 37

**Dirigent** Armin Renggli  
Bahnstrasse 19  
6242 Wauwil  
079 201 73 58

**Musikkommission** Remo Emmenegger  
Schächli 8  
6170 Schüpfheim  
079 815 57 27

**Redaktion  
Mitteilungsblatt** Daniel Emmenegger  
Dorfstrasse 24  
6173 Flühli  
079 355 29 51

info@bbkmf.ch

www.bbkmf.ch

11

**Familien-Picknick in Schüpfheim**

05 Grusswort des Präsidenten

13 Bundesfeier – 1. August in Sörenberg

23

**BBKMF im Einsatz an den Herbstanlässen**

24 Vorschau auf die Konzerte Brass@Adler

28

**SBBW - in Luzern**

33 News und Gratulationen

33 Agenda

34 Band-Besetzung

# RAIFFEISEN

MEMBER PLUS



**Mit MemberPlus  
mehr erleben und  
weniger bezahlen.**

Als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status profitieren Sie von vielen Freizeitvorteilen. Jetzt mehr erfahren unter: [raiffeisen.ch/memberplus](https://raiffeisen.ch/memberplus)

## Grusswort des Präsidenten

Liebe Freunde der Brass Band Kirchenmusik Flühli

Nachdem wir im vergangenen Sommer zu neuen Ufern aufgebrochen sind und in diesem Rahmen gemeinsam eine unvergessliche Reise in die Niederlande erleben sowie bei Brass & Dine im Kurhaus Flühli unsere Besucherinnen und Besucher zum ersten Mal musikalisch und kulinarisch verwöhnen durften, setzen wir im Herbst auf unser traditionelles Programm.

Zuletzt konntet ihr uns bei unseren Arbeitseinsätzen an der 9. Entlebucher Kaffeeschnapswanderung wie auch an der traditionellen Entlebucher Alpabfahrt an unseren Verpflegungs- und Getränkeständen antreffen. Nun melden wir uns Ende Oktober mit musikalischen Highlights zurück.

So findet am Freitag, 27. Oktober, und am Samstag, 28. Oktober, bereits die fünfte Ausgabe unserer Konzertserie Brass@Adler in Schüpfheim statt. Wie es schon zur Tradition gehört, treten wir an den beiden Konzertabenden mit unglaublich tollen, talentierten und bekannten Gastsolisten auf. Dieses Jahr gar mit einem vierköpfigen Gastensemble aus der Region. Die Rede ist dabei von Estas Voces – also den Stimmen von Esther Bucher, Susanne Duss-Roos, Yvonne Bieri und Ueli Wigger. An dieser Stelle sind Hühnerhautmomente vorprogrammiert. Schon jetzt freuen wir uns auf diese beiden Konzertabende, auf die Verbindung unserer Brass-Klänge mit den Gesängen von Estas Voces und hoffentlich auf euren Besuch.

Wie es ebenfalls zur Tradition gehört, ist unser Herbstprogramm ziemlich straff. Nur gerade drei Wochen nach Brass@Adler, nämlich am Sonntag, 19. November, findet das Vorbereitungskonzert für den Schweizer Brass Band Wettbewerb statt. Dabei geben die drei Bands aus dem Entlebuch – die Brass Band Feldmusik Escholzmatt, die Entlebucher Jugend Brass Band wie auch wir – das jeweilige Aufgabenstück für den 48. Schweizerischen Brass Band Wettbewerb zum Besten. Das Vorbereitungskonzert findet um 19 Uhr im Gemeindesaal Adler in Schüpfheim statt.

Knapp eine Woche später, am Samstag, 25. November, ist es soweit und wir führen zwischen 11.30 und 15.50 Uhr im grossen Salle Blanche des KKL unsere Interpretation des Aufgabenstücks ‚Blue Horizons‘ von Bertrand Moren auf. Nach dem Sieg in der ersten Stärkeklasse im vergangenen Jahr treten wir in Luzern in der Stärkeklasse Elite auf. Wir würden uns sehr über viele Fans aus der Region am 25. November im KKL freuen.

Wir wünschen euch allen einen wunderbaren Herbst und freuen uns sehr, euch an unseren Anlässen begrüssen zu dürfen.

Musikalische Grüsse

Tobias Zemp, Präsident

Mitteilungsblatt Herbst 2023



## Rückblick auf den Dutch Open in Groningen

Die Brass Band Kirchenmusik Flühli (BBKMF) unternahm vom 8. bis 11. Juni eine Reise ins niederländische Groningen. Nach rund 12-stündiger Carfahrt via Frankreich und Deutschland erreichte die Band mit Begleitern am frühen Nachmittag des 9. Juni die Universitätsstadt Groningen.

Aus touristischer Sicht hat die hübsch hergerichtete und von kleinen Kanälen durchzogene, rund 200 000 Einwohner zählende Stadt nahe dem Wattenmeer einiges zu bieten. So etwa die Martinikirche, die über ein spezielles Glockenspiel verfügt. Aber auch das Forum, der Form einer Pyramide ähnelnd, lockt mit viel kulturellem Input – wie Kinos, Bibliotheken oder Cafés. Überhaupt bietet Groningen eine unübersehbar ausgeprägte Pub- und Beizenkultur, gepaart mit einem lockeren Lifestyle. Am Samstag, 10. Juni, nahm die BBKMF an der Dutch Open Brass Band Championship teil. Das ist ein Wettbewerb für Blechblasvereine aus ganz Europa, welche ein rund 30-minütiges Konzertprogramm präsentieren können. Nebst vielen niederländischen und belgischen Bands waren auch deutsche Vereine am Start. Und als Schweizer Vertreter die BBKMF und die Concordia Vétroz aus dem Unterwallis.

Die Kirchenmusik Flühli startete am frühen Nachmittag als zweite Band in den Wettbewerb der 1. Klasse Brass Band. Das Konzertprogramm begann mit 'Intrada – ein feste Burg' von Ray Farr, basierend auf einem Luther-Choral und von mächtigen Fanfarenklängen geprägt. Es folgte das sanfte Eb-Horn-Solo 'An Untold Story' von Paul-Lovatt Cooper, welches Solist Colin Arnet souverän meisterte. Den Abschluss des Wettbewerbsauftritts bildete das facettenreiche Werk 'Metropolis 1927', das den gleichnamigen Schwarz-Weiss-Film thematisiert. Darin hat die deutsche Filmikone Fritz Lang eine dystopische Zukunftsvision mit einer ausgeprägten Zweiklassengesellschaft von Arbeiterschaft und Elite filmisch festgehalten. Der Engländer Peter Graham vertonte diese Eindrücke mit unverwechselbarem Charakter (Stückbesrieb im Mitteilungsblatt vom Frühling 2023). Das Stück kam beim Publikum sehr gut an, was der anhaltende Applaus bewies. Auch die BBKMF unter der Leitung von Dirigent Armin Renggli war sichtlich zufrieden mit der Bühnenperformance.

Bis zum Abend und der offiziellen Rangverkündigung besuchten die Bandmitglieder die Stadt und testeten das lokale Speise- und Getränkeangebot. Nach dem gemeinsamen Abendessen und am Ende des Wettbewerbstages in Groningen war man gespannt auf die Rangverkündigung.

Die BBKMF erreichte einen guten 4. Platz im Mittelfeld. Die Walliser Kollegen aus Vétroz, welche in der Höchstklasse angetreten waren, klassierten sich auf dem 5. Rang. Gegen Mitternacht ging es bei bester Stimmung und vollgepackt mit Eindrücken aus Groningen zurück in die heimischen Gefilde. Für die Flühler Band war die gesamte Reise mit Teilnahme am sehr herausfordernden Dutch Open ein Erfolg, sowohl in musikalischer wie auch kameradschaftlicher Hinsicht.



Audioaufnahme  
Metropolis 1927  
und weitere Bilder

**musik schlagzeug shop**  
Glanzmann Altishofen

**musik-glanzmann.ch**  
**drummer-service.ch**



**Fleisch und Wurst aus dem Fachgeschäft  
von Ihrem Metzgermeister**



**Richard Felder**  
**Metzgerei / Party-Service**  
**Entlebuch-Schüpfheim - Flühli**  
**Tel. & Fax. 041 480 12 08**

*Restaurant*  
**Thorbach**



*Restaurant Thorbach*  
*Michael und Peter Löttscher*  
*6173 Flühli*

*Telefon 041 489 70 10*  
*Fax 041 489 70 11*

*Ruhetage:*  
*Sonntag ab 17.00 Uhr*  
*Montag und Dienstag*

# FELDER SPORT

## Mode · Geschenke

6174 SÖRENBERG [feldersport.ch](http://feldersport.ch)

# Distel



Lohnarbeiten  
6173 Flühli  
079 531 82 22

FREY+CIE  
ELEKTRO 

Ihr Elektriker in der Nähe

24H-ELEKTRO SOFORTHILFE | 041 228 28 28 | [freycie.ch](http://freycie.ch)

## Familienpicknick in Schüpffheim

Am 9. Juli trafen sich die Mitglieder der BBKMF mit ihren Angehörigen zum geselligen Familienpicknick. Diesmal war die Band beim Rondo, welches zur Anlage des Heilpädagogischen Zentrums Sunnebüel (HPZ) in Schüpffheim gehört, zu Gast. Das wunderbare, aber sehr heisse Wetter lockte die Kinder zum Spielen und die Erwachsenen in den Schatten. Die obligaten Registerspiele durften auch dieses Jahr nicht fehlen. Die Bilder (siehe unten) sprechen wohl für sich.

Besten Dank an das OK, das Schlagzeugregister mit Sven Dahinden und den «vier Emmeneggers» Stefan, Daniel, Thomas und Konrad für das gemütliche Picknick.

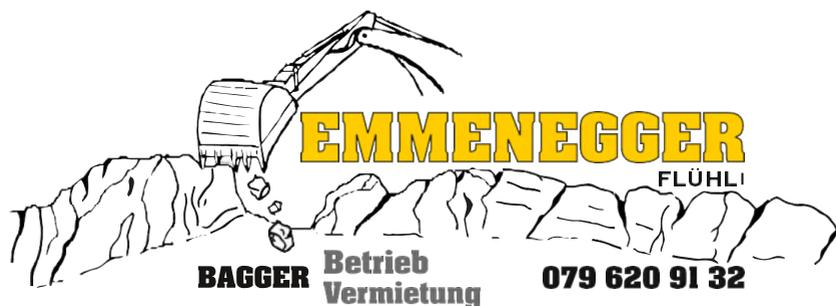


weitere Bilder

# Schwand

Sörenberg  
SKIHÜTTE & ALPHOTEL

6174 Sörenberg [www.schwand.ch](http://www.schwand.ch) Tel. 041 488 11 39



- Drainagen, Aushübe, Leitungsbau
- Baggervermietung 1-20 t.
- Fragen Sie nach

Emmenegger Baggerbetrieb GmbH, Ober-Mettlen 2, 6173 Flühli  
 emmenegger.baggerbetrieb@bluewin.ch

## Bundesfeier – 1. August in Sörenberg

Aus Anlass des 175-jährigen Bestehens der Bundesverfassung, und damit der modernen demokratischen Schweiz, standen in diesem Jahr vielerorts jugendliche Rednerinnen und Redner im Einsatz. So auch in Sörenberg, wo sich die Schülerin Leonie Reich mit prägnanten Worten an die Besuchenden richtete. Zu Beginn hielt Bruder Pascal Mettler eine kurze Andacht. Mettler nahm darin Bezug auf die Situation der Schweiz, als Land geprägt von Frieden und Wohlstand. Leonie Reich fand anschliessend in ihrer kurzen und einprägsamen Rede passende Worte. So hob sie die wertvolle Jugendarbeit in der Gemeinde hervor. Dort können Jugendliche sich einbringen, gemeinsam diskutieren, organisieren und sich mit Themen kritisch auseinandersetzen.

Für die Unterhaltung sorgten vor und nach dem offiziellen Teil die Äntlibuecher Hütteörgeler mit ihren lüpfigen Ländlerstücken. Das Alphonduo Ernst Felder und Felix Bieri umrahmte die Andacht musikalisch und gab weitere Stücke zum Besten. Die Trachtengruppen Flühli und Sörenberg tanzten gemeinsam.

Es folgten die Klänge der Brass Band Kirchenmusik Flühli mit 'Juventus', 'New York, New York' sowie dem zackigen 'Bundesrat Gnägi-Marsch'. Als Zugabe gab es 'When the Saints go Marching in' obendrauf. Und ganz zum Ende durfte natürlich die Nationalhymne nicht fehlen, welche die Besucher zum kräftigen Mitsingen animierte.



Roger Süess  
 Süess Sanitär GmbH  
 Schintmoos 3  
 6173 Flühli  
 Tel. 078 751 95 21

- Sanitärinstallationen
- Heizungen
- Solaranlagen
- Komfortlüftungen
- Reparaturen, Service & Unterhalt

*Ich freue mich auf Ihren Anruf!*

# Musikanten auf Reisen...

Unsere Mitglieder Lars Kleeb und Nicola Schaller sowie der ehemalige Kirchenmusikant Lukas Zemp nahmen in der Sommerpause an einem aussergewöhnlichen Militär-WK teil. Die Drei durften mit der Swiss Armed Forces Central Band nach Schottland reisen und am Royal Edinburgh Military Tattoo, welches unter dem Motto «Stories» stand, teilnehmen. Gesamthaft spielten sie 26 Shows in vier Wochen. Und das vor zu 97 Prozent ausverkaufter Arena, welche zirka 9000 Sitzplätze umfasst. Nebst der Central Band waren zahlreiche andere Militärformationen vor Ort, wie zum Beispiel: The Band of His Majesty's Royal Marines Scotland, The Royal Air Force Band, The United States Air Force Band, His Majesty the King's Guard Band and Drill Team of Norway und das Trinidad and Tobago Defence Force Steel Orchestra. Natürlich durften die Highland-Tänzerinnen und die Massed Pipes and Drums nicht fehlen.

## ...berichten im ausführlichen Rückblick vom Edinburgh Tattoo

Die Vorbereitung für die rund 7-minütige Show begann etwa vier Wochen vor dem Einrückungstag. In dieser Zeit musste der musikalische Teil der Show auswendig gelernt werden, denn die Band spielte am Tattoo in Edinburgh ohne Noten. Mitte Juli war es dann so weit, in Sursee startete die Probewoche. Vorerst erarbeiteten wir die Show musikalisch und am Ende des Tages machten wir Audioaufnahmen. Am zweiten Tag übten wir die Schritte und Abläufe ohne Instrumente, mit Hilfe des Playbacks vom Vortag. Vom Mittwoch bis am Freitagmorgen übten wir dann die Show mit unseren Instrumenten. Auswendig Spielen und Formationen Gehen war die grosse Herausforderung. In dieser Zeit entstanden einige Videos zur Analyse und für Verbesserungen. Eine Videoaufnahme ging an das OK des Edinburgh Tattoos, auch um Pyros und Lichteffekte zu definieren. Am Freitagnachmittag beluden wir einen Militär-Sattelschlepper mit unseren Instrumenten und Materialien. Dieser wurde während der folgenden Woche nach Schottland gefahren und kam gemeinsam mit uns an. Vor der Abreise wurden wir von der Armee noch mit dem Reiseoutfit ausgestattet: rotes Armee-Polo-T-Shirt, Trainer-, Softshelljacke und Cap.

Nach Abschluss der Probewoche in der Schweiz flogen wir von Zürich nach Edinburgh und bezogen anschliessend unsere Unterkunft im Studentenwohnheim der Universität Edinburgh. Dort erhielt jeder von uns ein Einzelzimmer. Diese Rückzugsmöglichkeit wurde im Verlauf des Monats noch sehr wichtig. In der ersten Woche in Schottland standen erneut Show- und Finale-Proben auf unserem Terminplan. Diese Proben fanden wenn möglich im Schloss statt. Da dieses tagsüber jedoch für Touristen offen war, probten wir meistens in den Redford Barracks. Die grösste Herausforderung war, dass unsere Drum-Section keinen Sichtkontakt zu Band und Dirigenten hatte, denn sie waren während der Show in einem Zelt mit der Stage-Band im Burggraben positioniert. Um die Band und die Schlagzeuger zu koordinieren, spielten pro Register 1 bis 2 Musikanten mit Kopfhörern. Diese hatten während der ganzen Show die Schlagzeuger auf dem Ohr. Um einen guten Sound für das

Publikum zu produzieren, wurden die Musikanten mit Kopfhörern zusätzlich mit einem Mikrofon ausgerüstet. So konnten die Tattoo-Techniker unsere Musik gut abmischen. Nebst den Proben lernten wir Edinburgh immer besser kennen. Oft erkundeten wir die Innenstadt, Sehenswürdigkeiten oder gingen auf den Hügel Arthurs Seat. Fehlen durfte auch nicht, dass wir am Abend ein Pub aufsuchten und die regionalen Spezialitäten genossen. Dort lernten wir die schottische Freundlichkeit kennen... Wenn ein Pub um 12 Uhr oder 1 Uhr schliessen wollte, wurden wir regelrecht rausgeworfen.

Während der Probephase bemerkten wir das Ausmass und die Bedeutung des Tattoos in Edinburgh. Für die Show ist ein extremer Sicherheitsaufwand nötig. Am Donnerstag, 3. August, fand die Vorpremiere statt. Wir trafen uns immer eine Stunde vor jeder Show auf dem Edinburgh Castle, spielten einen Choral und ein paar Show-Ausschnitte zum Aufwärmen. Anschliessend folgte ein mentaler Durchgang, bei dem wir die ganze Show im Kopf durchspielten. Als wir vom Castle zurück in den Wartebereich gingen, konnten wir das erste Mal in die sich füllende Arena schauen. Der Wartebereich für die Künstler war direkt unter der Tribüne und dort hatten alle Bands zwei Container als Unterschlupf zur Verfügung. Fast die ganze Band stand bei der Eröffnungsnummer draussen und versuchte einen Blick auf die Show und das Publikum zu erhaschen.

Um hinter das Eingangstor zu kommen, mussten wir durch einen Tunnel Richtung Schloss gehen. Dort warteten wir kurz, fokussierten uns und jeder führte sein eigenes Ritual durch. Sei es nochmal einzelne Situationen abzurufen, Atemübungen für den richtigen Fokus durchzuführen oder anderes. Als Trinidad und Tobago ihre Show startete, durften wir endlich hinter das Tor gehen und jeder nahm sich nochmals kurz Zeit für sich. Dann kam der Befehl «Stand By», also «Haltet euch bereit». Das Herz begann höher zu schlagen. Das Tor öffnete sich, Rauch tauchte auf und unsere Show begann. An diesem Tattoo teilzunehmen ist ein ganz spezielles Gefühl und kann nur schwer beschrieben werden. Einen sehr schönen Vergleich hat ein langjähriger Tubist der Central Band gebracht: «Die einzigen Momente, in denen für mich die Zeit stillsteht, sind während dem Tauchen im Meer oder an einem Tattoo». Bei einer solchen Show ist jeder voll in diesem Moment, auch wenn sie 20-mal identisch läuft.

Die grösste Überraschung kam für uns jedoch nach der ersten Tattoo-Show. Die Bands marschieren jedes Jahr nach dem Finale-Act den oberen Teil der zum Schloss führenden Royal-Mile hinab, um zu den Cars zu kommen. In einer grossen Kurve standen dort jeden Abend 200 bis 300 Menschen und schauten zu, wie wir vorbeimarschierten. Nach dem geordneten Ausmarsch fuhren wir mit den Bussen direkt ins Studentenwohnheim zurück und konnten uns umziehen. Nebst der Verpflegung und der Unterkunft bot uns das Studentenwohnheim noch eine Cast-Bar. Das heisst, dort durften alle Künstler den Abend ausklingen lassen. Wir konnten vor allem während der Probephase, beim Warten auf den Show-Start und in der Cast-Bar neue internationale Kontakte knüpfen. So kam es vor, dass plötzlich jemand von

einer anderen Armee ein Alphorn ausprobierte oder dass ein Schweizer mit einer Amerikanerin Duette spielte. Wir konnten ausserdem sehr viel über die anderen Militärsysteme lernen und diese mit unserem vergleichen. Das Interessanteste war, dass die Band aus Norwegen und wir die einzigen Amateurmusiker sind und die Bands aller anderen Nationen aus Profimusikern bestehen. Die Norweger befanden sich am Ende ihrer Rekrutenschule. Alle anderen haben sich für viele Jahre als Militärmusiker verpflichtet. So waren wir die einzigen, die einem Wiederholungskurs absolvierten.

In der Zeit der Shows hatten wir morgens und nachmittags Freizeit, um Schottland zu erkunden. Die Vorstellungen fanden von Montag bis Samstag statt, wobei es am Samstag immer zwei Shows gab. Zur Erholung diente dann der Sonntag, an welchem wir komplett frei hatten. Von der Schweizer Armee wurden ausserdem einige Events und Ausflüge vorgeschlagen. Einmal gab es ein Cast-BBQ und ein andermal einen Bandausflug zum Stirling Castle oder ans Loch Lomond. An anderen Sonntagen fanden Ausflüge in die Highlands statt, eine Whisky- oder Gin-Degustation, ein Besuch im Fussballstadion der Hibernian Edinburgh oder einige andere Aktivitäten. Wir teilten uns für die Ausflüge immer in kleinere Gruppen auf und organisierten die Details selbst. An den Show-Tagen unternahmen wir viele kleine Aktivitäten. Beispielsweise der Besuch eines Zoos, eines Adventure Room, von Falkirk, Edinburgh Castle, dem Hafen oder Calton Hill.

Die grösste Herausforderung war, dass wir alle Shows als gleich wichtig erachteten und die Konzentration immer aufrecht erhalten konnten. Es war erschreckend, wie schnell sich das riesige Erlebnis für uns «normalisierte». Nach etwa fünf Shows war es schon fast normal, vor diesem unglaublichen Publikum aufzutreten. Das aussergewöhnliche Gefühl in der Arena bestand jedoch immer. Wir hatten auch eine Vielzahl von Besuchern aus der Schweiz. In dieser Situation bemerkten alle Musikanten, dass es ein zusätzlicher Ansporn ist, die Show vor Angehörigen vorführen zu dürfen.



weitere Bilder

MusikHug

Für Dich in unseren Filialen in  
**Hochdorf und Kriens.**

Grosse Auswahl,  
persönliche Beratung,  
gute Preise – **greife zu!**



[www.musikhug.ch](http://www.musikhug.ch)

[info.kriens@musikhug.ch](mailto:info.kriens@musikhug.ch)

[info.hochdorf@musikhug.ch](mailto:info.hochdorf@musikhug.ch)

# BBKMF Frühling 2023



**WICKI**  
**FLÜHLI • WILLISAU**

[www.boden-wicki.ch](http://www.boden-wicki.ch)

**TEPPICHE    PARKETT    VORHANGTECHNIK**

Showroom • Dorfstrasse 25 • 6173 Flühli  
 Um Voranmeldung wird gebeten: 041 488 15 55

die  
 boden  
 fachleute

**wicki**  
 Dach. Fassade. Solar.

**Energie sparen**      **Energie gewinnen**  
 dank effizienter Gebäudehülle      durch Sonnenenergie

Sonnenmatte 3 | 6173 Flühli | T 041 488 15 70 | Arsenalstrasse 38 | 6010 Kriens | T 041 310 15 70  
 info@wickidach.ch | www.wickidach.ch

**balmer's consulting**  
 wegweisend in coaching und  
 human resources management

[www.balmersconsulting.ch](http://www.balmersconsulting.ch)

# Frei Flühli-Sörenberg

Frei Touring Garage GmbH  
 Dorfstrasse 4  
 CH-6173 Flühli / LU  
 Tel +41 (0)41 488 14 14  
[www.frei-garage.ch](http://www.frei-garage.ch)



**DIE WAGENVERSTEHER**  
*und Dein zuverlässiger Partner*

**ALLES RUND UM DEINEN WAGEN**  
**DACHZELTE UND DACHSYSTEME**  
**SCHADENMANAGEMENT**  
**ELEKTRO HYBRID BENZIN DIESEL**  
**REIFENWECHSEL UND EINLAGERUNG**  
**TRAUMWAGENFINDER... UND UND UND**

## Brass & Dine im Kurhaus Flühli

Am Freitagabend, 8. September, präsentierte die Kirchenmusik Flühli einen neuen Event. Gemeinsam mit dem Flühli Hotel Kurhaus lud sie ein zu Brass & Dine. Damit verband Sie kulinarische und musikalische Genüsse. Ein tolles 4-Gang-Menü aus der „Kurhaus“-Küche wurde mit mehreren Blöcken von unterhaltsamem Brass-Sound garniert.

Obschon – wie so oft im September – eine Menge verschiedener Veranstaltungen an diesem Datum stattfand, liess sich eine stattliche Anzahl Fans, Freunde und Interessierte die erstmalige Brass & Dine-Gala nicht entgehen.

Unter der Leitung von Dirigent Armin Renggli und mit dem befreundeten Ansager Lionel Müller bot die BBKMF ein lustvolles und knackiges Musikprogramm. Mit ‚The Nightingale‘ von Harold Moss bewies Solo-Cornetistin Lea Zemp ihre Virtuosität. Bei ‚Sing, Sing, Sing‘ von Louis Prima wurde es rhythmisch heiss. In Thomas Rüedis ‚Banjo and Fiddle‘ zeigte unser Solo-Euphonist Nicola Schnider sein Können. Auch Flügelhorn-Solist Remo Emmenegger, mit ‚Fly me to the Moon‘ von Bart Howard sowie ein Quartett, bestehend aus Lukas Balmer, Roland Distel, Adrian Emmenegger und Remo Emmenegger, brachten mit Goff Richards Version von ‚I will follow him‘ aus dem Kinoerfolg Sister Act das Publikum richtig in Stimmung. Besinnlichere Töne wurden bei ‚Amazing Grace‘ von William Himes oder ‚Dorma Bain‘ von Nuot/von Moos angeschlagen.

Die Kirchenmusik Flühli hat sich über den Gala-Abend sehr gefreut und dankt dem Kurhaus-Team für die gute Zusammenarbeit.



## BBKMF im Einsatz an den Herbstanlässen

Im Monat September finden in der Region jeweils eine Menge Anlässe statt. Darunter Events, die zur echten Tradition oder fast schon zur Institution geworden sind. So auch die Entlebucher Kaffee-Schnaps-Wanderung, die dieses Jahr bereits zum 9. Mal stattfand. Wiederum hatten sich 888 Personen angemeldet, um in Gruppen mit ihren Freunden, Kollegen oder Mitarbeitern einen gemütlichen Tag in Flühli zu verbringen. Das Wetter spielte zudem tadellos mit, so dass niemand nass wurde – zumindest nicht von oben...

Ein grosses Dankeschön geht an Roland Distel und die fleissigen Helfer, die auch dieses Jahr einen Verpflegungsstand der BBKMF führten.

Am darauffolgenden Freitagabend traf sich der Gönnerverein der Kirchenmusik Flühli, allgro08, zur Generalversammlung im Pfarreiheim Flühli. Der Verein, bestehend aus Ehemaligen, Fans und Freunden der BBKMF, ist seit 15 Jahren eine extrem wichtige Stütze. Nebst einem feinen Nachtessen wurden die Klänge der Formation Multiphonics serviert. In der 11-köpfigen Band, die ein breites Musikrepertoire aufweist, spielen 6 aktuelle Mitglieder der Kirchenmusik mit. Mehr zu den Multiphonics gibt es auf [multiphonics.ch](http://multiphonics.ch).

Der Dank geht an allgro08 mit Präsident Christoph Reber sowie an das Team der BBKMF um Adrian Emmenegger, welches den Service bestritt.

Schon tags darauf ging es in Schüpfheim weiter, beim Kafistand der BBKMF an der traditionellen Entlebucher Alpabfahrt. Leider war das Wetter hier zu Beginn etwas garstig und die Sonne traute sich erst nach und nach raus. Das tat der guten Stimmung, vor allem im Dorf Schüpfheim bei den zahlreichen Markt- und Imbissständen, aber keinen Abbruch.

Ein herzliches Dankeschön geht an Thomas Emmenegger und seine Helfer aus den Reihen der Kirchenmusik.

	<b>Zimmererei GmbH</b>
	<b>Andreas Bieri</b> Schwandalpstrasse 12 6173 Flühli Tel: 041 488 21 69 / 079 760 10 73 <a href="mailto:andrelusa.bieri@bluewin.ch">andrelusa.bieri@bluewin.ch</a>

## Vorschau auf die Konzerte Brass@Adler

Am 27. und 28. Oktober steht für die Kirchenmusik Flühli ein absolutes Highlight im Jahresprogramm an: Die Konzerte im heimeligen Gemeindesaal Adler in Schüpflheim gehen in die 5. Runde! In diesem Jahr konzertiert die BBKMF gemeinsam mit der bekannten Gesangsformation Estas Voces. Diese besteht aus den bewährten Stimmen von Esther Bucher, Susanne Duss-Roos, Yvonne Bieri und Ueli Wigger. Ein unterhaltsames Konzertprogramm auf hohem Level garantiert eindrucksvolle Momente und ein einzigartiges Konzerterlebnis.

Nach dem musikalischen Teil steht für die Konzertbesucherinnen und -Besucher natürlich wieder die bewährte Festwirtschaft der BBKMF bereit, um dem Abend auch kulinarisch den Stempel aufzudrücken.

Weitere Informationen zu den beiden Konzerten Brass@Adler finden Sie im beiliegenden Konzertprogramm und online unter [www.brass-at-adler.ch](http://www.brass-at-adler.ch)

Die Kirchenmusik Flühli freut sich sehr und ist gespannt auf die Mischung aus Brass Sound und Gesang «made in Entlebuch».



**BRASS  
@ADLER**

**FR 20.00 UHR  
27.10.**

**SA 20.00 UHR  
28.10.**

**GASTSOLISTEN  
ESTAS VOCES,  
GESANG**

The poster features a black background with a white outline of a hand holding a trumpet. Below the title, there is a photograph of the vocal group Estas Voces, consisting of four people (three women and one man) standing together.

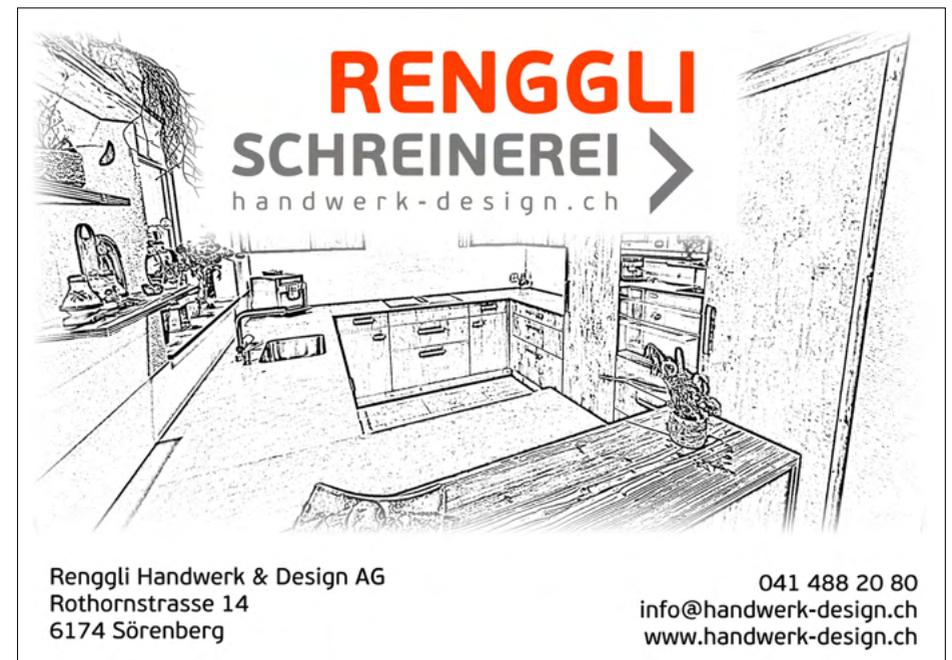


# Fürstei

café-restaurant

Der Treffpunkt auf Ihrem Weg!

Sonnenmatte 5 . 6173 Flühli . 041 488 01 50



**RENGGLI**  
**SCHREINEREI** >  
handwerk-design.ch

Renggli Handwerk & Design AG  
Rothornstrasse 14  
6174 Sörenberg

041 488 20 80  
info@handwerk-design.ch  
www.handwerk-design.ch

The advertisement features a detailed line drawing of a modern kitchen interior, showing cabinets, a countertop, and a sink. The text is overlaid on the drawing.



## WURZELWERK

Erlebnispädagogik &  
Outdoor-Teamentwicklung

[wurzelwerk-erleben.ch](http://wurzelwerk-erleben.ch)

# BUCHER **TECHNIK AG**

6173 Flühli | 041 488 25 30 | [www.buchertechnik.ch](http://www.buchertechnik.ch)

PHYSIOTHERAPIE  FLÜHLI  
**SONNENMATTE**

**Wanda van de Velde**  
Physio- & Trainingstherapie

Sonnenmatte 5, 6173 Flühli  
Tel. 041 488 00 00  
E-Mail: [physiotherapie-sonnenmatte@gmx.ch](mailto:physiotherapie-sonnenmatte@gmx.ch)

**agrisano**

Mit uns haben Sie viele  
Vorteile: **natürlich  
versichert!**

**Für die Bauernfamilien!**

**Ihre Beratungsstelle:**

Luzerner VersicherungsBeratung

Tel. 041 925 80 70

[info-lu@agrisano.ch](mailto:info-lu@agrisano.ch)

LUZERNER **BÄUERINNEN  
UNDBAUERN**

natürlich | engagiert

DE BESCHT

# DENNER

Z'FLÜHLI

**Unsere TOP-RENNER**

- Wolfsmöckli
- Holzerspeck
- Landjäger
- Trockenwürste

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Familie Riedweg und das Denner-Team



**TREUHAND  
PARTNER**  
SCHÜPFHEIM

**Treuhand-Partner Schüpfheim AG**

Unterdorf 16, Postfach 229, 6170 Schüpfheim

T 041 484 23 55, [info@tp-schuepfheim.ch](mailto:info@tp-schuepfheim.ch), [www.tp-schuepfheim.ch](http://www.tp-schuepfheim.ch)

# Schweizerischer Brass Band Wettbewerb – in Luzern

Wegen den Renovationsarbeiten beim Kongresszentrum in Montreux (wir haben berichtet) findet der SBBW für die kommenden zwei Jahre im KKL Luzern sein musikalisches Zuhause. An den Auftritten in Montreux darf die BBKMF immer auf einen treuen Stamm an Fans und Ehemaligen zählen. Für viele weitere Freunde der Band besteht nun aber sicher eine tolle Gelegenheit, das Wettbewerbs-Wochenende vom 25. und 26. November in Luzern live mitzuerleben. Für einmal haben nun halt die welschen Bands und die Walliser den längeren Weg...

Die Kirchenmusik Flühli hat sich dank dem letztjährigen Sieg in der 1. Stärkeklasse für die Elite-Kategorie qualifiziert. Dort nimmt ein erlesenes Feld aus 10 ambitionierten Erstklass-Bands teil. Zu den Favoriten zählen wie immer die Brass Band Emmental sowie das Ensemble de Cuivres Euphonia aus Fribourg. Zu hoffen ist natürlich, dass sich der Kanton Luzern bei diesem Heimspiel auch „teuer verkauft“ und gute Resultate erzielt.

Neben der Kirchenmusik starten in der Elite die BML Talents, die Brass Band Rickenbach sowie die Brass Band Harmonie Neuenkirch. Die grosse Beteiligung, auch in der Elite, ist ein weiterer Beweis für die Stärke der Luzerner Musikvereine und speziell für die Brass Bands.

## Teststück ‚Blue Horizons‘ von Bertrand Moren

Der Walliser Bertrand Moren komponierte das diesjährige Aufgabenstück für den Schweizerischen Brass Band Wettbewerb in der Elite-Kategorie. Es wurde als Auftragskomposition für die Höchstklasse am Eidgenössischen Musikfest 2016 in Montreux geschrieben. Der Komponist, Experte und Juror Moren spielte während vielen Jahren die Solo-Posaune in der berühmten Brass Band Treize Etoiles. Er kennt die Brass Szene in- und auswendig und überlegt sich immer wieder neue „Aufgaben“, mit denen er dann die ambitionierten Bands im In- und Ausland an den Wettbewerben aufs Äusserste herausfordert (und auch strapaziert). ‚Blue Horizons‘ ist ebenfalls eine solche Herausforderung. Das Stück bringt die Teilnehmer der Elite-Kategorie dieses Jahr zweifellos an die Grenzen – es ist gespickt mit Höchstanforderungen, sowohl individuell als auch im Zusammenspiel.

## Bertrand Moren hat sein Werk mit den folgenden Worten beschrieben:

„Unbekannte, exotische Landschaften, unerforschte Landstriche und Gegenden zu entdecken hat mich schon immer fasziniert. Weitgehend aus dieser Quelle schöpfen meine bisherigen grösseren Werke für Brass Band, ‚Dreams‘, ‚Landscapes‘, ‚Beyond the Horizon‘ und ‚New Horizons‘.

Das vorliegende Stück knüpft an dieselbe Thematik an, doch diesmal dreht sich alles um die Farbe Blau, welche man – wie den Himmel oder das Meer – eng mit Weisheit,

Abgeklärtheit und Traum assoziiert. Sie steht für das Reisen und Entdecken, im eigentlichen oder im übertragenen Sinn. Klar wie das Wasser, ist sie auch ein Symbol für die Wahrheit.

Dieselbe Farbe kann uns aber auch beklemmen und erdrücken, wenn sie zu grell ist. Sie kann geradezu erbarmungslos kalt und gewalttätig sein, was sich in dieser Musik ebenfalls widerspiegelt. Doch dann wieder kann sie Nostalgie und Melancholie heraufbeschwören, etwa in den Cornet- und Althornsoli im zweiten Satz.

Im rein musikalischen Sinn steht „blau“ für die berühmten „blue notes“, jene Töne, die leicht (höchstens einen Halbton) zu tief angespielt oder gesungen werden und dem Jazz und Blues ihre charakteristische Farbe verleihen. Einige musikalische Einfälle in diesem Stück sind denn auch vom Stil und von der Modalität dieser Musikgattungen beeinflusst.“



Bertrand Moren

PARTY-SERVICE PARTY-SERVICE

**Gasthaus Stutz**

**WIR ORGANISIEREN IHREN ANLASS VON A – Z!**

[www.gasthaus-stutz.ch](http://www.gasthaus-stutz.ch)

**Ruedi Felder & Manuela Wicki**  
041 488 11 52 | 6173 Flühli

**So – Di Ruhetag: 1. 5. – 30. 9.**  
**Mo & Di Ruhetag: 1. 10. – 30. 4.**

**Bieri Holzbau**

Diverse Holzarbeiten wie:

- ◆ Zimmerarbeiten
- ◆ Neubauten
- ◆ Umbauten
- ◆ Treppenbau
- ◆ Blockbau
- ◆ Innenausbau

Bieri Beat, Emmenstrand, 6173 Flühli, ☎ 041 488 12 65, 📠 041 488 01 70

Philipp Riedweg  
Garage + Elektro  
Fahrzeug-Diagnostik



Hauptstrasse 128+130  
6182 Escholzmatt

Tel: 041 486 26 50  
Mob: 079 341 48 23

info@garageriedweg.ch  
www.garageriedweg.ch  
www.garageriedweg.mehrmarken.net



Toni Lütthold  
Tankstellenshop  
Lotto-Aannahemstelle

Hauptstrasse 128  
6182 Escholzmatt

Tel: 041 486 10 42  
Mob: 079 692 37 38

migrol.escholzmatt@bluewin.ch

Regional ist genial



LANDI LUZERN-WEST

Ettiswilerstrasse 30, 6130 Willisau  
info@landiluzernwest.ch | www.landiluzernwest.ch

# Bruno Süess Schreinerei

6173 Flühli | 079 235 40 94  
www.bruno-suess.ch

wicki **Haustechnik**

www.wickihaustechnik.ch

.... das isch Musig

SÖRENBERG  
**CARVING**  
SPORT

ski · service · race

carvingsport.ch

☎ 079 650 20 60



Verwaltungs AG

Schächlimatte 13

6170 Schüpheim

www.pdm.ag

041 484 30 46



**musikatelier**

für blasinstrumente willisau

Musikatelier  
Willisau  
Seit 1997

persönliche  
Beratung

echtes, solides Handwerk  
Vermietung | Verkauf

ettiswilerstrasse 33a | 6130 willisau  
041 970 09 10 | www.musikatelier.ch

**Tschudi Hui**  
Après-Ski-Bar Sörenberg



Tschudi Hui | 6174 Sörenberg | tschudi@tschudihui.ch | www.tschudihui.ch

*Sicher und kompetent unterwegs!!!*

## FAHRSCHULE **Urs Röösl**

Fahrlehrer mit eidg. Fachausweis  
Feldgass 18, 6170 Schüpfheim  
079 702 03 09  
urs.roeoegli@fahr-trainer.ch  
www.fahr-trainer.ch

## News & Gratulationen

Für den kommenden Herbst haben Marlène Schnider (Eb-Horn) und Fiona Schnider (Eb-Horn) Dispens.

Folgende Gönnerehrenmitglieder können im Herbst einen runden Geburtstag feiern:

- Otto Schnider, im September 85 Jahre
- Josef Emmenegger, im Oktober 85 Jahre
- Marie-Theres Schnider, im Oktober 85 Jahre
- Theo Zihlmann, im Dezember 90 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren gute Gesundheit und viel Glück.

In den vergangenen Monaten mussten wir von zwei Gönnerehrenmitgliedern Abschied nehmen:

- Maria Haas-Schnider
- Emmi Wicki-Emmenegger

Wir sprechen den Angehörigen unser Beileid aus und wünschen den lieben Verstorbenen die ewige Ruhe.

## Agenda

27./28. Oktober	Brass@Adler (mit Estas Voces)
19. November	Vorbereitungskonzert SBBW im Gemeindesaal Adler, Schüpfheim
25./26. November	SBBW im KKL Luzern (temporär, wegen Umbauarbeiten in Montreux)
1. Januar 2024	Neujahrs-Lotto
12. Januar	Generalversammlung BBKMF
12. Februar	Fassdoueli-Rennen

Alle Infos zum Verein finden Sie auf unserem Webauftritt [www.bbkmf.ch](http://www.bbkmf.ch).



seit 1982

**ZIHLMANN**  
Maschinen & Geräte AG  
Land-Forst-Gartentechnik

6170 Schüpfheim  
Hindervormüli 16  
Tel 041 484 10 01

**„Dynamisch  
und volksnah“**

[www.zihlmann-landmaschinen.ch](http://www.zihlmann-landmaschinen.ch)

# Band-Besetzung für Herbst / Winter 2023



<b>Dirigent</b>	Renggli Armin	<b>Solo-Euphonium</b>	Schnider Nicola
<b>Soprano Cornet</b>	Kneubühler Stefanie Krieger Bruno (SBBW)	<b>2. Euphonium</b>	Lehner Fabio
<b>Solo-Cornet</b>	Zemp Lea Bangerter Niklaus Michel Florian Baracco Bastien Bach Patrizia (SBBW)	<b>Solo-Bariton</b>	Emmenegger Marco
<b>Repiano Cornet</b>	Felder Tobias	<b>2. Bariton</b>	Kleeb Lars
<b>2. Cornet</b>	Banz Ursula Bühler Anja Distel Adrian	<b>Solo-Posaune</b>	Balmer Lukas
<b>3. Cornet</b>	Emmenegger Lukas Emmenegger Martin	<b>2. Posaune</b>	Distel Roland
<b>Flügelhorn</b>	Emmenegger Remo	<b>Bass-Posaune</b>	Emmenegger Adrian
<b>Solo Eb-Horn</b>	Arnet Colin	<b>Eb-Bass</b>	Schaller Nicola Zemp Tobias
<b>1. Eb-Horn</b>	Muff Jorina	<b>Bb-Bass</b>	Distel Thomas Schnider Roland Gutheinz Noah (SBBW)
<b>2. Eb-Horn</b>	Setz Flavia	<b>Schlagzeug/ Perkussion</b>	Emmenegger Stefan Emmenegger Daniel Emmenegger Thomas Emmenegger Konrad Dahinden Sven
<b>Fähnrich</b>	Emmenegger Hans		



Eröffnung  
Luftseilbahn  
16. Dez 23



## Neu diesen Winter

- Familienabenteuer: Sie erhalten 10% Rabatt auf Kindertickets
- 4 Stunden Skifahren und nur für 3 Stunden bezahlen.  
Wir schenken Ihnen 1 Stunde kostenloses Skivergnügen.

[www.shop.soerenberg.ch/winter](http://www.shop.soerenberg.ch/winter)

# Üse Gheimtipp!



## Königstisch

### RUSTIKALER NUSSBAUMTISCH *Schwingerkönig*

erhältlich in den Grössen:  
220 x 100 cm, 250 x 100 und 280 x 110 cm  
mit natürlicher Baumkante, Blattdicke 50-60 mm  
Kreuzfuss schwarz pulverbeschichtet



*Entdecken Sie unsere grosse Auswahl!*

# TANNER Möbel

*... dü Gheimtipp für nöü Möbu!*

Mattenstrasse 4, direkt beim Bahnhof, 3073 Gümligen – 6173 Flühli  
Telefon 031 951 50 55, [www.tannermobel.ch](http://www.tannermobel.ch)



autorisierter  
Stressless® Partner